



Emerkingener Nachrichten

Amtsblatt der Gemeinde Emerkingen | No. 37 | 06.10.2023



Telefonnummern

112 Notfallrettung
112 Feuerwehr
110 Notruf (Polizei Ulm)

Ärztlicher Notfalldienst
116 117
Zahnärztl. Notfalldienst
0761 - 120 120 00
Notfallseelsorge Ulm
0731 - 161 7102
Giftnotruf
0761 - 19240

Gemeindeverwaltung
07393 - 2239
Bauhof Emerkingen
07393 - 5 98 88 81
Kindergarten
07393 - 41 18
Backhaus
07393 - 9 52 03 90
Römerhalle
07393 - 48 80



14. Oktober 2023
Weinfest
SPORTHEIM
EMERKINGEN

13:15 Uhr SGM II - FV Schelklingen-Hausen
15:00 Uhr SGM I - FV Schelklingen-Hausen

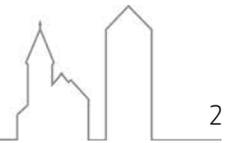
ab 15:00 Uhr: Kaffee und Kuchen
ab 17:00 Uhr: Flammkuchen und Snackteller
ab 18:00 Uhr: Weintheke mit einer Auswahl an
verschiedenen Weinen



Redaktionsschluss:

MI 8.00

Herausgeber: Bürgermeisteramt Emerkingen | Schloßstraße 23 | 89607 Emerkingen
info@emerkingen.de | Telefon 07393.2239 | Telefax 07393.6578 | www.emerkingen.de
Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils | Bürgermeister Paul Burger oder sein Vertreter im Amt



Unsere Öffnungszeiten

Montag – Freitag	9.00 – 11.30 Uhr
Montag	12.30 – 14.30 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.30 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Wichtige Telefonnummern

BM Bürger im Notfall	0178-2773322
Bauhof im Notfall	0160-8567430
Hausmeister Römerhalle	0171-1709015
Pfarramt katholisch	2282
Pfarrbüro Emerkingen	4596
Pfarramt evangelisch	4997
Sozialstation Munderkingen	3882
Krankenhaus Ehingen	07391-586-0
Pflegestützpunkt ADK	07391-7792476
Polizeirevier Munderkingen	91560
Polizeirevier Ehingen	07391-588-0
Schule an der Donauschleife	9541-0
Förderschule SBBZ Munderkingen	9541-35
Störungsdienst Wasser	0160-90754961
Störungsdienst Gas	0800 0824505
Störungsstelle EnBW	0800-3629477
Telefonseelsorge	0800 - 111 0 111
Caritas Ehingen	07391-707311
Notfallseelsorge Ulm/ADK	0731-161 7102
(es meldet sich die FFW-Leitstelle Ulm)	
Pegelüberwachung	noysee.netze-bw.de

Bereitschaftsdienste

Notfalldienste (siehe Seite 1)

Notfalldienst-Bereitschaftszeiten montags, dienstags und donnerstags von 18.00 – 8.00 Uhr des Folgetages, mittwochs von 13.00 – 8.00 Uhr des Folgetages, freitags von 16.00 – 8.00 Uhr des Folgetages, Samstag, Sonntag und Feiertage von 8.00 – 8.00 Uhr des Folgetages.

Notfallpraxis

Öffnungszeiten im Kreiskrankenhaus Ehingen
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8.00 – 22.00 Uhr
An Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

Apothekendienste

- 06.10. Rats-Apotheke, Laupheim
- 07.10. Apotheke Dr. Mack, Rottenacker
- 08.10. Apotheke Dr. Mack am Wenzelstein, Ehingen
- 09.10. Rats-Apotheke, Ehingen
- 10.10. Linden-Apotheke am Sternplatz, Ehingen
- 11.10. Apotheke Dr. Mack, Munderkingen
- 12.10. Neue Apotheke, Laupheim

Sozialstation „Raum Munderkingen“

Wochenenddienst zu erfragen unter 07393-38 82

40 WOCHENTERMINE IN EMERKINGEN

- MO 09.10.2023** Gemeinderatssitzung
19.00 Uhr Rathaus
- DI 10.10.2023** Sprechtag in Ehingen
Deutsche Rentenversicherung

40 WOCHENTERMINE IN DER VG

- FR 06.10.2023** Herbstfest
Oberstadion
- SA 07.10.2023** Weinfest
Sportverein Untermarchtal



AMTLICHE BEKANNTGABEN

Gemeinderatssitzung am Montag, 09.10.2023

Am **Montag, 09.10.2023**, findet im Sitzungssaal des Rathauses Emerkingen eine öffentliche und nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Beginn: 19:00 Uhr

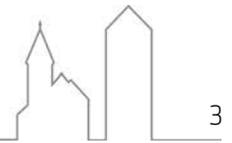
Tagesordnung

Öffentlich

- TOP 1 Ehrung von Blutspendern
- TOP 2 Bbauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Areal Kindergarten“, Gemeinde Emerkingen - Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO i.V.m. § 2 Abs. 1 BauGB -
- TOP 3 Vorberatung über Belagssanierung Flurstück 124; Kreuzung Gemeindeverbindungsstraße Unterwachingen, Richtung Ortseingang am Schafberg; Kreuzung bis Kurve nach der Tobelbachbrücke.
- TOP 4 Bekanntgaben, Verschiedenes, Anfragen

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.
Zum öffentlichen Teil dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

Paul Burger, Bürgermeister



Statistische Zahlen Gemeinde Emerkingen

Zu verzeichnende Bevölkerungsfortschreibung im Monat September 2023

Bevölkerungsstand am Monatsanfang	Geburten	Zuzüge	Sterbefälle	Wegzüge	Bevölkerungsstand am Monatsende
866	0	9	0	15	860

Standesamtliche Nachrichten - September 2023

Bei nachfolgenden Personenstandsfällen liegt die Einwilligung zur Veröffentlichung vor:
Folgende Eheschließung wurde dem Standesamt Emerkingen mitgeteilt:



Kerstin Voll und Daniel Voll, geb. Korolew
am 23.09.2023
wohnhaft: in Emerkingen, Abt-Eugen-Fiderer-Straße 6
Herzlichen Glückwunsch!

Gemeindeverwaltung

ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG DER GEMEINDE EMERKINGEN

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Emerkingen, Schlosstraße 23, 89607 Emerkingen eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.



AUS DER GEMEINDE

Abfallkalender

Restmüll	Montag,	09.10.2023, ab 07.00 Uhr
Bioabfall	Montag,	16.10.2023, ab 06.00 Uhr
Baum-/ Heckenschnitt	Dienstag,	17.10.2023, ab 06.00 Uhr
Gelber Sack	Donnerstag,	19.10.2023, ab 06.00 Uhr

Gemeindeverwaltung

ABFALLWIRTSCHAFT ALB-DONAU-KREIS

Im Oktober wieder Straßensammlung von Baum- und Heckenschnitt von Haushalten

Im Herbst findet wieder die Straßensammlung für Baum- und Heckenschnitt von Haushalten statt. Vom 16. bis 27. Oktober wird in allen Kreisgemeinden holziges Grüngut gesammelt, das korrekt gebündelt am Straßenrand bereitgelegt wurde.

Wichtig: Es wird nur gebündeltes holziges Material aus Haushalten gesammelt. Holzige Grünabfälle aus Gewerbebetrieben und sonstigen Herkunftsbereichen sind von der Abfuhr ausgeschlossen. Das gleiche gilt für krautig-grasige Grünabfälle wie Rasenschnitt oder Laub.

Das Material bitte mit kompostierbaren Schnüren wie Sisal oder Jute bündeln und nicht in Säcke oder andere Behälter verpacken. Draht oder Kunststoffschnur dürfen nicht verwendet werden. Die Bündel dürfen eine Länge von 1,50 m und die einzelnen Zweige bzw. Äste einen Durchmesser von 10 cm nicht überschreiten.

Die Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis gibt keine Gartenabfallsäcke aus und nimmt bei der Sammlung auch keine solchen Säcke aus früheren Beständen der Kommunen mit.

Die Termine der Straßensammlungen sind im Abfallkalender so vermerkt:

Straßensammlung Baum- und Heckenschnitt

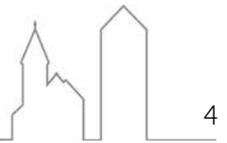
In einer Stadt bzw. Gemeinde kann in verschiedenen Ortsteilen oder Straßen die Abholung an unterschiedlichen Tagen stattfinden. Orientieren Sie sich daher am individuellen Abfallkalender für Ihre Adresse. Er kann nach Eingabe von Ort, Straße und Hausnummer über die Homepage www.aw-adk.de aufgerufen und heruntergeladen werden.

Bitte stellen Sie die Abfälle bis spätestens 6.00 Uhr morgens am Straßenrand bereit, da die Müllwerker Privatgrundstücke nicht betreten dürfen.

Bis zu einer Menge von 2 m³ ist die Abholung für Haushalte gebührenfrei. Für darüber hinaus gehende Mehrmengen wird je weiteren 2 m³ eine Gebühr von 24,86 € berechnet. Hierfür wird ein Gebührenbescheid versandt. Kleinere Mengen Grünabfall können auch in die Biotonne.

Die nächste Sammlung ist dann wieder im Frühjahr, die Termine werden im Abfallkalender 2024 vermerkt, der im Dezember verteilt wird.

Krautig-grasige Grünabfälle und getrennt davon holzige Grünabfälle können von Haushalten ganzjährig zu den üblichen Öffnungszeiten bei Grünabfallsammelplätzen, Wertstoffhöfen mit Grünabfallannahme und Entsorgungszentren angeliefert werden (für Haushalte bis zu 5 m³ gebührenfrei, Mehrmengen > 5 m³ für 7,57 € / m³).



Regelung für Gewerbebetriebe und andere Herkunftsbereiche:

Auch Gewerbebetriebe können krautig-grasige Grünabfälle und getrennt davon holzige Grünabfälle ganzjährig zu den üblichen Öffnungszeiten bei Grünabfallsammelplätzen und Entsorgungszentren anliefern (7,57 € pro m³).

Auf den Grüngutsammelstellen und Wertstoffhöfen mit Grüngutannahme gelten ab November die Winter-Öffnungszeiten. Eine Übersicht gibt es unter www.aw-adk.de > Standorte.

Ihre Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis

Informationsfahrt des Gemeinderats nach Berlin

Der Gemeinderat fährt vom 12. bis 15. Oktober 2023 nach Berlin. Auf dem Programm steht unter anderem die Teilnahme an einer Plenarsitzung des Bundestags, sowie der Besuch der Gedenkstätte Hohenschönhausen.

Gemeindeverwaltung



Die Gemeinde Emerkingen sucht für ihren Bauhof zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Bauhofmitarbeiter | m/w/d

Die Anstellung erfolgt in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis auf Stundenbasis. Die Arbeitszeit beträgt mindestens 2 Stunden pro Woche und richtet sich nach dem Bedarf.

Ihre Aufgaben: Unterstützung bei Reparaturen, Pflege und Wartung der kommunalen Infrastruktur
 Instandhaltung gemeindlicher Gebäude
 Grünanlagenpflege
 Beflagung an Fest- und Feiertagen

Wir erwarten: stundenweise Tagesverfügbarkeit an mindestens zwei Wochentagen
 Kooperations- und Teamfähigkeit
 Eigenverantwortung und Eigenständigkeit
 handwerkliches Geschick

paul.burger@emerkingen.de
Telefon 07393 . 2239

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bis 31.10.2023 per E-Mail oder postalisch an Bürgermeister Paul Burger, Schlossstraße 23, 89607 Emerkingen.



Die Gemeinde Emerkingen sucht für die gemeinsame Römerhalle der Gemeinden Hausen am Bussen, Unterwachingen und Emerkingen zum 01. Januar 2024 einen

Hausmeister Römerhalle | m/w/d

oder in Zweierbesetzung im Team.

Die Anstellung erfolgt in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis auf Stundenbasis. Die Arbeitszeiten richten sich nach den betrieblichen Anforderungen

Ihre Aufgaben: Überwachung der technischen Anlagen
 Pflege und gängige Instandhaltung
 Winterdienst der Fußwege
 Betreuung bei Veranstaltungen
 (keine Anwesenheitspflicht bei Nacht)

Wir erwarten: Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein
 Handwerkliches und technisches Geschick
 Kooperations- und Organisationsfähigkeit
 Selbstständiges Arbeiten

paul.burger@emerkingen.de
Telefon 07393 . 2239

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bis 15.11.2023 per E-Mail oder postalisch an Bürgermeister Paul Burger, Schlossstraße 23, 89607 Emerkingen.

GEMEINDETAG BADEN-WÜRTTEMBERG

„Die Lage ist ernst!“ – Kommunen fordern Begrenzungsstrategie zur Steuerung der Migration

In den Städten, Gemeinden und Landkreisen Baden-Württembergs wurden in den letzten 20 Monaten mehr als 200.000 Geflüchtete aufgenommen. Ein eindeutiger Beleg dafür, dass die baden-württembergischen Kommunen in einem Maße zu ihrer humanitären Verantwortung stehen, wie kaum anderswo innerhalb der EU.

Die Städte und Gemeinden machen jedoch deutlich: Die regulären Aufnahmekapazitäten sind längst belegt und die Integrationsressourcen überlastet: in den Kitas gibt es keine freien Plätze, die Schulen sind voll, die ärztliche Versorgung über der Belastungsgrenze und auch Sprachkurse sind nicht annähernd in ausreichendem Maße verfügbar. Das Personal in den Ausländerbehörden arbeitet weit über dem Limit. Die Grenzen des Machbaren sind erreicht.

„Darauf weisen die Kommunen nun bereits seit Monaten hin. Ohne Ergebnis“, so Gemeindegatspräsident Steffen Jäger mit Blick auf die Lage in den Städten und Gemeinden. „Außer kleinteiligen Initiativen und vielen Ankündigungen gibt es bislang keine wirksamen Maßnahmen. Nun will der Bund sogar noch die finanzielle Unterstützung für die

Kommunen kürzen anstatt sie an die tatsächlichen Kosten anzupassen. All das geht weit an der kommunalen Realität in den Städten und Gemeinden vorbei und die Menschen spüren das. Das Resultat ist ein zunehmendes Wegbrechen der Akzeptanz für die Aufnahme geflüchteter Menschen insgesamt und eine besorgniserregende Stärkung des rechten politischen Randes. In dieser Situation steigt nun die Zahl der Asylzugänge auf ein historisches Hoch. Wenn das Vertrauen der Menschen in einen funktionierenden Staat nicht weiter gefährdet werden soll, braucht es in dieser außerordentlichen Belastungssituation eine der Realität in den Kommunen gerecht werdende Anpassung der Migrationspolitik. Es braucht nun endlich eine gesunde Portion Realitätssinn im Hinblick darauf, was vor Ort in den Kommunen tatsächlich noch leistbar ist. Die Diskussion darüber muss weg von parteipolitischen Wagenburgen und endlich wieder zurück auf eine faktenbasierte Grundlage geführt werden. Die Lage ist ernst! Die Städte und Gemeinden wollen und werden weiterhin ihren Teil beitragen. Es braucht nun aber schnelle und wirksame Maßnahmen, um eine Überforderung des Gemeinwesens abzuwenden. Denn bis ein Gemeinsames Europäisches Asylsystem (GEAS) wirkt, wird es mindestens noch Monate dauern. Wenn europäische Solidarität bei der Geflüchtetenaufnahme nicht auf freiwilliger Basis erreicht werden kann, muss sie jetzt forciert werden.“

Jäger betont, die Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg könnten die Zugänge nicht begrenzen und auch nicht für europäische Solidarität sorgen. Dafür liege im föderalen Staat die Zuständigkeit klar beim Bund. „Wir fordern daher die Bundesregierung auf, endlich eine wirksame Begrenzungsstrategie umzusetzen. Wir erwarten von Bund und Ländern hierzu klare und wirksame Verabredungen, die nicht von moralischen Grundsätzen, sondern von den tatsächlichen operativen Möglichkeiten geleitet sind und zugleich das Akzeptanzgleichgewicht der Bevölkerung im Blick behalten.“

Der Landesvorstand des Gemeindetags hat sich daher einstimmig wie folgt positioniert:

Aus Sicht der Städte und Gemeinden sollten insbesondere Sofortmaßnahmen ergriffen werden:

- 1.) Eine konsequente Begrenzung der irregulären Zuwanderung spätestens an den deutschen Außengrenzen auch durch die Einführung von Grenzkontrollen. Die Regelungen im Zusammenhang mit der Dublin-III- Verordnung, wonach Flüchtlinge, die versuchen über einen sicheren Drittstaat nach Deutschland einzureisen, an diesen zurückzuweisen sind, müssen zudem konsequent und zügig umgesetzt werden.
- 2.) Die Ausweitung der Liste der sicheren Herkunftsländer nicht nur um die Republik Moldau und Georgien, sondern etwa auch um die Maghreb-Staaten Marokko, Tunesien und Algerien sowie die Türkei.
- 3.) Die Beschleunigung der Asylverfahren, so dass die behördliche Entscheidung bereits in der Erstaufnahme getroffen wird. Eine Weiterverteilung auf die Kommunen darf nur erfolgen, wenn ein Bleiberecht wirksam festgestellt wurde.
- 4.) Die Überprüfung der rechtlichen Rahmenbedingungen der Verfahren und die Beschleunigung des Rechtswegs.

Dass in 81,1 Prozent der abgelehnten Verfahren ein Klageverfahren angestrengt wird, ist in einem Rechtsstaat grundsätzlich nicht verwerflich. Allerdings enden lediglich 17,6 Prozent dieser Verfahren mit einer gerichtlichen Anerkennung des Schutzstatus. Hier müssen effizientere und schnellere Entscheidungswege etabliert werden.

- 5.) Die Aberkennung des Aufenthaltsrechts von Personen, die schwere Straftaten oder Gewaltverbrechen begehen, sich als Schleuser betätigen oder die Polizei- bzw. Einsatzkräfte gewaltsam angreifen, zu ermöglichen und für diesen Personenkreis eine Rückführung rechtlich zu erleichtern.
- 6.) Ein stärkeres und gezielteres Einfordern der Arbeitsmarktintegration der anerkannten Asylbewerber zu regeln. Die Arbeitslosenquote von Personen aus den acht wichtigsten außereuropäischen Herkunftsländern liegt laut Sachverständigenrat Migration im April 2023 bei 30,7 Prozent. Dies macht deutlich: die Rahmenbedingungen für eine gelingende Arbeitsmarktintegration sind nicht optimal. Hier muss es darum gehen, in Zeiten des Arbeitskräftemangels den Einstieg ins Arbeitsleben zu erleichtern, aber auch einzufordern. Fortbestehende Beschäftigungsverbote sollten überprüft und die Anerkennung ausländischer Bildungsabschlüsse erleichtert werden. Sozialleistungen wiederum müssen enger mit konkreten Mitwirkungspflichten verbunden werden. Dazu gehören auch Leistungskürzungen, wenn zur Verfügung gestellte Arbeitsgelegenheiten nicht wahrgenommen werden.
- 7.) Die Anreize für eine Sekundärmigration nach Deutschland zu senken, und dazu die Sozialleistungsstandards so anzupassen, dass eine gleichmäßige Verteilung in Europa einfacher möglich wird.
- 8.) Die rasche und vollständige Verabschiedung des EU-Asyl- und Migrationspakets muss von der Bundesregierung vorangetrieben und darf von ihr auf keinen Fall blockiert werden.

„Dieser Vorschlag für eine Begrenzungsstrategie sehen wir in Ergänzung zur „Stuttgarter Erklärung für eine realitätsbezogene Flüchtlingspolitik“ der Kommunalen Landesverbände vom 7. März 2023. Denn darum muss es doch gehen: Realitätsbezogen und sachorientiert Lösungen für die Unterbringung und Integration zu finden“, so Gemeindetagspräsident Jäger abschließend.



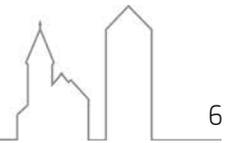
SONSTIGE BEHÖRDEN

LANDRATSAMT

ALB-DONAU-KREIS

Deponien schließen am 10. Oktober bereits um 12 Uhr

Die Deponien „Roter Hau“ in Ehingen-Stetten und „Unter Kaltenbuch“ in Laichingen-Suppigen schließen am Dienstag, 10. Oktober 2023, wegen einer betrieblichen Veranstaltung bereits um 12 Uhr.



Die Deponie „Litzholz“ in Ehingen-Sontheim sowie die Wertstoffhöfe und Grüngutsammelplätze im Alb-Donau-Kreis sind dienstags generell nicht geöffnet. Die sechs Entsorgungszentren sind von der Schließung nicht betroffen und am 10. Oktober wie gewohnt von 9 - 17 Uhr in Betrieb.

„My own little world“: Ausstellung der Staiger Künstlerin Frauke Wright eröffnet am 8. Oktober 2023

Mit „Frauke Wright: My own little world“ setzt das Landratsamt Alb-Donau-Kreis die Ausstellungsreihe lokaler Künstlerinnen und Künstler fort. In ihren Pastellzeichnungen hält Frauke Wright träumerisch anmutende Szenen fest, die wie Momentaufnahmen wirken, die aus dem Fluss der Zeit gerissen wurden.

Frauke Wright lebt und arbeitet seit 2016 wieder in ihrem Heimatort Staig, verbrachte aber zuvor viele Jahre ihres Lebens in den USA. Dort fand sie zur Kunst und studierte Grafik-Design. Seitdem entwickelte sie ihr Werk sowohl mithilfe von Kunstseminaren, als auch autodidaktisch immer weiter.

Frauke Wright nutzt die Kunst als Ventil, um geistig innezuhalten und einen positiv aufgeladenen Augenblick festzuhalten. So erschafft sie mit ihren Bildern kleine geistige Rückzugsräume, die es den Betrachterinnen und Betrachter erlauben, in ihre „eigene kleine Welt“ einzutauchen. Diese Welt ist friedlich und voller positiver Energie – das wird mit jedem Blick deutlich.

Die Ausstellung eröffnet am Sonntag, den 8. Oktober 2023, um 11 Uhr – alle Interessierten sind herzlich eingeladen! Landrat Heiner Scheffold begrüßt die Gäste. Das Rahmenprogramm der Eröffnung gestalten Margit Aberle, die einführende Worte zur Ausstellung spricht, sowie Martin Schenk am Klavier.

Einen Zugang zum Haus des Landkreises in der Schillerstraße 30 erhalten Besucherinnen und Besucher in der Zeit von 10:30 bis 11:15 Uhr über den Eingang Schillerstraße oder den Innenhof. Die Ausstellung läuft bis zum **3. November 2023** und ist in dieser Zeit während der allgemeinen Öffnungszeiten des Landratsamtes zugänglich (Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr sowie Donnerstag von 8:00 bis 17.30 Uhr).

Küchen-Talent trifft Produzenten-Power bei Kantinegesprächen und gemeinsamer Küchenparty

Am 19.10.2023 findet von 16.00 bis 19.00 Uhr das Vernetzungstreffen für Vertreterinnen und Vertretern von Großküchen der Gemeinschaftsverpflegung sowie Bio-Produzentinnen und -Produzenten im Betriebsrestaurant der Elring-Klinger AG in Dettingen an der Erms statt. Die Veranstaltung der Bio-Musterregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb bietet Möglichkeiten zur Vernetzung und Einblicke, wie regionale Bio-Lebensmittel in der Großküche platziert und woher diese bezogen werden können. Beim gemeinsamen Kochen und Genießen können direkte Kontakte zu erzeugenden und verarbeitenden Bio-Betrieben und –Erzeugern

gemeinschaften des UNESCO-ausgezeichneten Biosphärengebiets Schwäbische Alb und der umliegenden Region geknüpft werden.

Eine Anmeldung ist bis zum 10.10.2023 erforderlich online unter: https://www.biomusterregionen-bw.de/Anmeldung_zu_Veranstaltung

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen von Vertreter*innen von Küchen und Bio-Betrieben werden bevorzugt.

Weitere Informationen zur Biomusterregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb: www.biomusterregionen-bw.de
www.biosphaerengebiet-alb.de

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN

Zuständigkeit des Regierungspräsidiums Tübingen für Tiertransporte ab Oktober 2023

Die Stabsstelle „Tiergesundheit, Tierschutz und Verbraucherschutz“ (STV) beim Regierungspräsidium Tübingen ist ab dem 01. Oktober 2023 landesweit zuständig für tierschutzrechtliche Zulassungen von Transportunternehmen, die lange Beförderungen durchführen sowie für die Zulassung von Fahrzeugen, die für solche langen Beförderungen eingesetzt werden.

In Baden-Württemberg gibt es derzeit etwa 65 Transportunternehmen, die für lange Beförderungen zugelassen sind. Diese transportieren in der Regel Nutztiere. Die übrigen Unternehmen transportieren größtenteils Heimtiere, wie zum Beispiel Hunde oder Katzen.

Voraussetzungen für die Zulassung

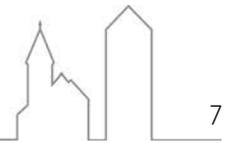
Die Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen erfolgt vorrangig auf der Grundlage der durch die Transportunternehmer vorgelegten Antragsunterlagen, die zum Beispiel Qualifikationsnachweise des Personals und Notfallpläne beinhalten müssen. Für die tierschutzrechtliche Zulassung von Fahrzeugen ist darüber hinaus die Vorlage eines technischen Gutachtens eines Prüfinstituts zur Eignung des jeweiligen Fahrzeugs sowie eine Vor-Ort-Überprüfung des jeweiligen Fahrzeugs durch die Stabsstelle in Tübingen erforderlich.

Ziel der neuen Zuständigkeit

Durch die nunmehr gegebene Aufgabenbündelung (bisher erfolgten die Zulassungen durch die örtlich zuständigen Veterinärämter) und der damit einhergehenden Konzentration von Fachkompetenz, soll der Tierschutz im Rahmen des Transports gestärkt werden. Zudem sollen die Vorgänge insgesamt vereinheitlicht und mehr Transparenz für die Wirtschaftsbeteiligten geschaffen werden.

Erlaubnis für das Verbringen von Heimtieren aus dem Ausland und Beobachtung des Onlinehandels

Ebenfalls ab dem 01. Oktober 2023 muss die Einfuhr von Tieren von im Ausland ansässigen Tierschutzorganisationen



nach Baden-Württemberg vorab von der Stabsstelle genehmigt werden. Außerdem wird die Stabsstelle den Online-Handel mit Haustieren verstärkt unter Beobachtung nehmen.

Hintergrundinformation:

Die bereits seit 2001 bestehende Stabsstelle (ursprünglich bekannt als „Stabsstelle für Ernährungssicherheit“) wurde im Januar 2021 um das Sachgebiet „Tierschutz“ erweitert. Die Aufgaben beinhalten unter anderem die landesweite Unterstützung von Veterinärbehörden bei Tierschutzkontrollen, Schwerpunktkontrollen in Spezialbetrieben (zum Beispiel Schlachtstätten) sowie auch die Planung und Umsetzung von landesweiten Projekten im Auftrag des Ministeriums für Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz und die Organisation von Fortbildungen. Die Stabsstelle besteht darüber hinaus aus drei weiteren Sachgebieten: Der „Task Force Tierseuchenbekämpfung“, der „Zentralen Koordinierungsstelle für BSE-Tests“ sowie dem Sachgebiet „Tierarzneimittel und Internethandel“.

Weitere Informationen zu Tierschutzthemen sowie zur Stabsstelle selbst sind auf der Homepage des Regierungspräsidiums Tübingen abrufbar:

[Sachgebiet Tierschutz der STV - Regierungspräsidien Baden-Württemberg \(baden-wuerttemberg.de\)](https://www.baden-wuerttemberg.de/sachgebiet-tierschutz-der-stv-regierungspraesidien-baden-wuerttemberg.de)
[Stabsstelle Tiergesundheit, Tierschutz und Verbraucherschutz - Regierungspräsidium Tübingen \(baden-wuerttemberg.de\)](https://www.baden-wuerttemberg.de/stabsstelle-tiergesundheits-tierschutz-und-verbraucherschutz-regierungspraesidium-tuebingen-baden-wuerttemberg.de)

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG BADEN-WÜRTTEMBERG

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Ulm, lädt am 24.10.2023 ein zur Informationsveranstaltung Altersvorsorge jetzt! Wie packe ich es an?

Sind Sie ausreichend gegen Invalidität, Alter und Tod abgesichert?
 Welche betrieblichen Altersversorgungen sind möglich?
 Wann werden Privatvorsorgen gefördert?
 In welchem Umfang sind Förderungen möglich?

Diese und weitere Fragen erklären unsere Rentenexperten in allgemein verständlicher Form.
 Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 24.10.2023, 16 Uhr im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm statt.
 Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind erforderlich bis spätestens 20.10.2023 unter
 Tel.: 0731 920410, Fax 0731 92041-193,
 E-Mail: regio.ul@drv-bw.de

Eröffnung mit Herz und Nachhaltigkeit Zur Einweihung des Christian-Härle-Platzes am 29. September öffnete die DRV BW die Türen ihres nachhaltigen Neubaus

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) öffnete am Freitag, 29. September 2023, mit der Veranstaltung »Platz frei!« ihre Türen. Zahlreiche Gäste nahmen an der feierlichen Einweihung des Christian-Härle-Platzes sowie des Neubaus teil.

Namensgeber für den neu eingeweihten Platz ist NS-Widerstandskämpfer Christian Härle, der in der Nachkriegszeit als erster Präsident die damalige Landesversicherungsanstalt Württemberg als »Verwaltung mit Herz« prägte. Der Erste Direktor der DRV BW, Andreas Schwarz, erklärt: »Auch heute wird die Vermittlung von sozialen Kompetenzen und menschlichem Einfühlungsvermögen bei uns großgeschrieben. Ob bei der Ausbildung oder im Service für unsere Kunden, für die wir bereit sind, jede »Extrameile« zu gehen. So wurden innovative Angebote wie die umfassende Altersvorsorgeberatung, das Präventionsprogramm »RV-fit« oder der Firmenservice in Baden-Württemberg erdacht und umgesetzt – und sind heute neben Reha, Rente und Betriebsprüfung in der DRV bundesweit Standard.«

Das Herzblut der DRV-Mitarbeitenden sei auch in Konzeption und Gestaltung des neuen Dienstgebäudes geflossen. Auf neun Etagen vereint es nun die Beratung, Ausbildung, Sachbearbeitung und Verwaltung der DRV BW in der Landeshauptstadt. Laut Schwarz

»schafft diese Verwaltung mit Herz auch Orte, die Menschen zum Verweilen und der Pflege von sozialen Kontakten einladen«. Dies sei mit dem Christian-Härle-Platz gut gelungen.

Die baden-württembergische Ministerin für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, Thekla Walker MdL, bezeichnet das Projekt als vorbildliches Beispiel für klimaschonendes Bauen in der Verwaltung: »Mit diesem Engagement leistet die Deutsche Rentenversicherung einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz und dem ehrgeizigen Ziel Baden-Württembergs, bis 2040 klimaneutral zu werden.« Denn die DRV BW setzt im Neubau zu 100 Prozent auf erneuerbare Energie durch Geothermie. Damit wird das Gebäude im Sommer gekühlt und im Winter beheizt: »Dies kam Versicherten und Mitarbeitenden bereits im letzten Winter zu Gute, als überall die Heizungen gedrosselt wurden und in den Stuttgarter Räumen angenehme Temperaturen herrschten«, betont Schwarz.

Hintergrundinformationen über Christian Härle

1933 wurde Christian Härle, der bis dahin im Vorstand der Landesversicherungsanstalt (LVA) Württemberg tätig war, aus politischen Gründen seiner Ämter enthoben und im Konzentrationslager Heuberg inhaftiert. Als Widerstandskämpfer gehörte er dem »Stuttgarter Kreis« an und wurde nach dem missglückten Hitler-Attentat 1944 als Mitverschwörer ins Konzentrationslager Dachau deportiert. Ab dem 1. August 1945 setzte er sich bei den Besatzungsmächten als erster Präsident der Landesversicherungsanstalt Württemberg für die Einheit des Versicherungsträgers (keine Zerschlagung nach Besatzungszonen) und für einen demokratischen Wiederaufbau der Behörde ein. Stark

machte er sich vor allem auch für die Genehmigung von Bankkrediten, damit überhaupt die Renten an Rentner, Witwen und Waisen ausgezahlt werden konnten und Heilstätten wieder ihre Tore öffneten. Das Vermögen der LVA Württemberg war zu diesem Zeitpunkt eingefroren. Hintergrundinformation zum nachhaltigen Neu- und Umbau Außer dem neu gestalteten Christian-Härle-Platz wurde auch der Neubau in Stuttgart fertiggestellt. In mehreren Bauabschnitten wurden seit 2013 insgesamt 24.000 Quadratmeter Büro- und Beratungsfläche energetisch saniert oder neu gebaut. Die Bauphase erfolgte bei laufendem Betrieb und dauerte deshalb insgesamt zehn Jahre. Durch den teilweisen Erhalt des Altbaus sind Abbruchabfälle verringert, Ressourcen gespart und die zusätzliche Flächenversiegelung möglichst geringgehalten worden. Eine Wärmeerzeugung, die im Neubau zu 100 Prozent aus erneuerbarer Quelle erfolgt sowie weitreichende Energieeinsparungen belegen die beachtlichen Anstrengungen, auch den Betrieb in den Gebäuden umweltverträglich zu gestalten. Insgesamt beziehen die Gebäude – inklusive der integrierten Altbauten – ihren Kälte- und Heizenergiebedarf zu 70 Prozent aus regenerativen Quellen.

Bilddateien zum Download finden Sie am 29.09.2023 ab 11.00 Uhr im Pressebereich auf unserer Homepage

www.deutsche-rentenversicherung-bw.de

Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

AGENTUR FÜR ARBEIT ULM

Fit fürs Vorstellungsgespräch

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Dienstag, den 17. Oktober ein Online-Seminar für Schülerinnen und Schüler oder auch für ganze Schulklassen an. Dann gibt es Hinweise und Tipps zum angemessenen Verhalten bei Vorstellungsgesprächen, der Türöffner zur Ausbildung im Wunschbetrieb. Es wird geklärt, wie Vorstellungsgespräche ablaufen, welches Verhalten einen positiven Eindruck hinterlässt, welche Fragen gerne gestellt werden und wie man sich am einfachsten darauf vorbereitet. Die anderthalbstündige Veranstaltung beginnt um 14:00 Uhr.

Vortragsreihe „Zukunft gut finden“

Mein Start in Deutschland

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Donnerstag, den 19. Oktober einen weiteren Online-Vortrag im Rahmen der Reihe „Zukunft gut finden“ an. Der Titel der Veranstaltung lautet: „Migration und Ausbildung - Mein Start in Deutschland“. Der einstündige Vortrag beginnt um 16:00 Uhr und richtet sich an Geflüchtete, Migranten sowie deren Helfer und Angehörige. Inhaltlich geht es darum, welche Voraussetzungen für eine Ausbildung in Deutschland

benötigt und welche Unterstützungsmöglichkeiten angeboten werden. Zudem gibt es einen Überblick über die verschiedenen Berufe, die in unserer Region ausgebildet werden.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.



VEREINSNACHRICHTEN



MUSIKKAPELLE EMERKINGEN E. V.

Probentermine:

Vororchester

Sonntag, 08.10.	14:30 Uhr	Auftritt Herbstfest Oberstadion
Montag, 09.10.	17:15 Uhr	Probe Unterstadion

Jugendkapelle

Freitag, 06.10.	18:00 Uhr	Probe
-----------------	-----------	-------

Aktive Kapelle

Freitag, 06.10.	20:00 Uhr	Probe
-----------------	-----------	-------

Nachtrag zum Auftritt auf dem Cannstatter Wasen

In der vergangenen Woche erhielten wir sowohl aus dem Landwirtschaftsministerium, den Büros der Abgeordneten als auch vom Festwirt des AlbDorf positives Feedback zu unserem Auftritt. Daher sind wir nun auf das Jägerfest zum Abschluss der Jägerwochen und gleichzeitig zur Feier zum 100-jährigen Bestehen der Göppinger Jäger eingeladen. Wir dürfen den Festabend am 21. Oktober musikalisch gestalten!

Ausserdem haben wir noch tolle Bilder der Fotografen bekommen. Hier ein kleiner Auszug davon:



Übergabe des mitgebrachten Präsent an Landwirtschaftsminister Peter Hauk



Peter Hauk dirigiert passend zum Geschenk das BergBier-Lied



Die MKE mit Innenminister Thomas Strobl, Landwirtschaftsminister Peter Hauk und «unserem» Landtagsabgeordneten und Fraktionsvorsitzenden der CDU Manuel Hagel

Peter Pflug, 1. Vorsitzender



SSV EMERKINGEN

ABTEILUNG: FUSSBALL

SSV - Aktive

Reserve + I. Mannschaft

Kreisliga A1

Sonntag 01. Okt.

SV Niederhofen – SGM Emerk/Ehi-Süd Res. = 0:1

Tor: M. Gobs

SV Niederhofen – SGM Emerk/Ehi-Süd I = 0:3

Tore: Jul. Hauler = 48.+56. Min.; I. Juric = 80. Min;

+++ Aufsteigerduell+++

Im Spiel der beiden Aufsteiger entführten die Gäste 3 Punkte. In der ersten Halbzeit trugen beide Teams durch eine kompakte Grundordnung zu einem eher mäßigen Spiel bei. J. Hauler wurde bei einem Konter zurückgepfiffen, der

SR hatte zuvor eine Foul gesehen. Dies war eine der wenigen nennenswerten Szenen. Die 2. Halbzeit war dann von Seiten der Gäste besser, was auch zu den Torerfolgen führte. Der Torgarant an diesem Tag schoß einen SV-Verteidiger „clever“ an, so dass der Ball für den TW unhaltbar zum 0:1 im unteren Toreck einschlug. Spielertrainer Haas setzte mit einem „langen Ball“ Hauler ein, der dann gekonnt den SV –TW umkurvte und zum 0:2 einschob. Danach ließ die Spielfreude bei den Gästen etwas nach, der Gastgeber konnte daraus aber kein Kapital schlagen. Der eingewechselte I. Juric machte dann mit dem 0:3 den Deckel drauf. Ein weiteres Tor verhinderte das „Aluminium“: Dani hatte mit dem Kopfball etwas Pech.

Vorschau

Sonntag 08. Oktober

SV Dürmentingen – SGM Emerk/Ehi-Süd = Res. + I = 13.15 + 15 Uhr

Für die SGM ein weiteres Auswärtsspiel und bestimmt ein harter Prüfstein. Der Gastgeber verlor am vergangenen Sonntag in Ringingen sehr knapp und will sich an der SGM revanchieren. Um im Verfolgerfeld zu bleiben benötigt der SV einen Sieg. Die Gäste haben sich inzwischen an die „KL A-Luft“ gewöhnt und werden sich zu wehren wissen.

Nächste Spiele

Samstag 14.Okt

SGM Emerk/Ehi-Süd – SGM Scheklingen/Hausen = Res. + I. = 12:45 + 15 Uhr

ABTEILUNG: JUGENDFUSSBALL

SSV - Junioren

Ergebnisse

E-Junioren:

SGM U`stadion/Emerk. – SF Donaurieden = 8:1

D-Junioren II:

SGM U`stadion/Donau-Winkel – SGM Donaurieden = 1:4

D-Junioren I:

SGM U`stadion/Donau-Winkel – SW Donau Munderk. = 1:10

C-Junioren I:

SGM Dettingen/Donau-Winkel – SGM Ennetach = 4:2

C-Junioren II:

SGM Bolstern/Herbertg. - SGM Dettingen/Donau-Winkel = 0:2

B-Junioren:

SGM U`stadion/Donau-Winkel – SW Donau/Munderk. = 1:6

Mittwoch 04. Okt.

C-Junioren II:

SGM Dettingen/Donau-Winkel – SGM Schmiechtal/Alb = X:X

Donnerstag 05. Okt.

D-Junioren II: TSG Ehingen – SGM U`stadion/Donau-Winkel = 18:15 Uhr

Nächste Spiele

Samstag 07. Okt.

D-Junioren I:

SGM Zwief./Hayngen - SGM U`stadion/Donau-Winkel
= 12 Uhr

E-Junioren:

SG Öpfingen - SGM U`stadion/Emerk. = 14 Uhr

C-Junioren I:

SGM Langenau – SGM Dettingen/Donau-Winkel = 15 Uhr

C-Junioren II:

SGM Dettingen/Donau-Winkel – SGM Buchau/Federsee
= 13:30 Uhr

A-Junioren:

SGM Emerkingen/Donau-Winkel – SGM Scheklingen/
Schmiechtal = 17 Uhr

Sonntag 08. Okt.

B-Junioren:

SGM Zwiefalten/Hayg. – SM U`stadion/Donau-Winkel
= 11 Uhr

Mittwoch 11. Okt.

A-Junioren 2. BezPokal-Runde:

SGM Emerkingen/Donau-Winkel SGM Alth./Neufra/Riedlg.
= 18:30 Uhr

Spielort steht noch nicht fest

Samstag 07. Okt.

Spieltag F-Junioren in Dettingen ab 09:30 Uhr

Spieltag „Bambini“ in Dettingen ab 13:00 Uhr

ABTEILUNG: KINDERTURNEN

Das Kinderturnen startet im Oktober in die neue Turn-Saison. Folgende Kurse werden angeboten:

Pampers-Liga

(ab Krabbelalter mit Mama und/oder Papa):

Jeden Montag, 16:15 - 17:00 Uhr

Beginn 09. Oktober 2023

Turnen für Kindergarten-Kinder (ab 3,5 Jahren):

Jeden Donnerstag, 16:45 - 17:30 Uhr

Beginn 12. Oktober 2023

Turnmäuse (Klasse 1+2):

Jeden Montag, 17:30 - 18:30 Uhr

Beginn am 9. Oktober 2023

Turnen ab Klasse 3 (bis ca. Klasse 7):

Jeden Donnerstag, 17:30 - 18:30 Uhr

Beginn 12. Oktober 2023

Vielen Dank an Anika Keckeisen, Anna Herde, Kerstin Hummel, Monika Traub, Marion Auberer, Silke Benkendorf und Carolin Illich für ihren – oft schon jahrelangen – Einsatz als Übungsleiterinnen. Außerdem freuen wir uns sehr darüber, dass das Team in der neuen Turn-Saison Unterstützung aus der SSV-Jugend bekommt. Ein herzliches Willkommen an Carla Bartholomäus, Felicia Palmisano, Jule Lang, Luisa Assfalg, Luisa Schaible und Chiara Köhle. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit euch!



FREIWILLIGE FEUERWEHR EMERKINGEN

Eine Information Ihrer Feuerwehr

Aktionswoche zum Schutz vor Kohlenmonoxid (CO)

Kohlenmonoxid ist tödlich.

Kohlenstoffmonoxid, kurz Kohlenmonoxid (CO), ist ein gefährliches Atemgift, das man nicht sehen, riechen oder schmecken kann. Betroffene bemerken nicht, wenn sie Kohlenmonoxid einatmen, denn es gibt keine typischen Symptome wie Husten oder Atemnot. Darüber hinaus kann das Gas mühelos durch Wände oder Fußböden dringen, so dass es auch in Räumen auftritt, in denen sich keine potenzielle CO-Gefahrenquelle befindet. Alle Faktoren zusammengenommen machen CO so heimtückisch. Abhängig von der Konzentration in der Raumluft kann eine Kohlenmonoxidvergiftung zu erheblichen Beschwerden, Bewusstlosigkeit und zu massiven gesundheitlichen Spätfolgen bis hin zum Tod führen.

Gastherme / Heizungsanlage

Technische Defekte, verstopfte oder undichte Abluftrohre sowie mangelnde Frischluftzufuhr können den Austritt von Kohlenmonoxid verursachen.

Kamin und Ofen

Bei der Verbrennung von Holz entsteht giftiges Kohlenmonoxid. Lassen Sie Ihren Kamin vom Fachmann installieren.

Schornstein und Abluftrohe müssen regelmäßig vom Schornsteinfegergeprüft und gewartet werden.



Blockierte Abluft

Ein verstopfter Schornstein durch ein Vogelnest (z.B. von Dohlen), ein Wespennest oder eine im Sturm abgelöste Dachpappe können lebensgefährlich sein. Auch bei sommerlichen Hochdruckphasen oder Inversionswetterlagen kann ein Rückstau im Schornstein entstehen, der das Abziehen der Verbrennungsgase verhindert.

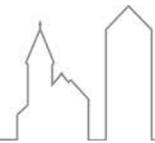
Holzkohlegrill im Haus

Holzkohlegrills, Gasgrills oder Heizpilze sind eine tödliche Gefahr in geschlossenen Räumen. Holen Sie diese nach der Benutzung auf Balkon oder Terrasse auf gar keinen Fall nach drinnen!

Gasherd / Gastherme

Überall dort, wo Gas in einer offenen Flamme verbrannt wird, kann ein technischer Defekt zu erhöhten CO-Konzentrationen führen.





Erhöhte Gefahr im Holzpelletlager

Bei der Herstellung des Holzes bzw. der Späne werden chemische Prozesse in Gang gesetzt. Dabei entsteht u.a. auch Kohlenmonoxid (CO). Noch Monate nach der Herstellung können Holzpellets das giftige CO freisetzen. Die Konzentration in Lagerräumen kann extrem hoch sein und zu schweren Kohlenmonoxid-Vergiftungen bei denjenigen führen, die den Lagerraum betreten, oder sich nur in den angrenzenden Räumlichkeiten aufhalten. Holzpelletlager sollten daher baulich von den Wohnräumen getrennt sein und vor dem Betreten gründlich gelüftet werden. Auch die Installation von CO-Meldern und Warnschildern ist empfehlenswert.

SCHUTZ VOR KOHLENMONOXID

Wie können Sie sich schützen?

- **Regelmäßige Wartung** von Heizungen, Gasthermen und Durchlauferhitzern
- **Regelmäßige Kontrolle des Schornsteins** durch den Schornsteinfeger
- Unter keinen Umständen einen **Holzkohlegrill** oder einen **Heizstrahler/Heizpilz** in Wohnung oder Garage nutzen!
- **Umluft- statt Ablufthauben** in Küchen installieren
- Ablufthaube bei geschlossenen Fenstern nicht zur gleichen Zeit wie die Gastherme betreiben (**automatische Fensteröffnung** erforderlich).
- **Geprüfte und zugelassene Kohlenmonoxid-Melder installieren.** Diese lösen bei einer kritischen Konzentration Alarm aus.

KOHLENMONOXID – NOTFALL

Was tun im Ernstfall?

Ein Kohlenmonoxid-Melder löst Alarm aus:

- Verlassen Sie umgehend das Gebäude mit allen in der Wohnung anwesenden Personen!
- Öffnen Sie Türen und Fenster, sofern möglich.
- Nehmen Sie Ihr Mobiltelefon mit!
- Rufen Sie per Notruf **112** Rettungsdienst und Feuerwehr!
- Warten Sie draußen auf die Einsatzkräfte.
- Informieren Sie nach Möglichkeit weitere Bewohner/Nachbarn über die Gegensprechanlage oder telefonisch. Gehen Sie nicht zurück ins Haus!

Wenn Sie noch Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, finden Sie diese auf www.co-macht-ko.de, oder fragen Sie ihre Feuerwehr.

Quelle: Initiative zur Prävention von Kohlenmonoxid-Vergiftungen

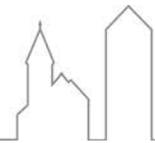
Martin Schlecker, Kommandant

KIRCHENCHOR EMERKINGEN

Bericht zur Jahreshauptversammlung 2023

Für 50 Jahre Aktives Singen im Chor wurde Gebhard Kopp geehrt.

Bei der Hauptversammlung die nach 2,5jähriger Corona Zwangspause abgehalten wurde konnten die Vorstände Paul Egle und Sonja Schlecker alle Sängerinnen und Sänger und Herrn Pfarrer Pitour, Bürgermeister Paul Burger und Chorleiter Christoph Mehner im Gasthaus Hirsch begrüßen. Nach einem kurzen Schriftführerbericht von Alexandra Stuffle-Porombka, einem positiven Kassenbericht von Anke Schlecker und einem tadellosen Kassenprüferbericht von Roman Kopp und Petra Missel konnte man zügig die nächsten Tagesordnungspunkte durchgehen. Herr Pfarrer Pitour nahm die Entlastung der Vorstandschaft vor und dankte dem Chor für sein Mitwirken bei den Gottesdiensten und wünschte dem Chor noch eine lange Zukunft. Beim Punkt Wahlen stellte sich Paul Egle nach langjähriger Ausschussmitgliedschaft nicht mehr zur Wahl. Für den Ausschuss wurde in diesem Jahr alle wieder gewählt, da sich durch die Coronapause alles verschoben hatte. So wurde Sonja Schlecker (Vorstand), Anke Schlecker (Kassier), Daniela Juric und Alexandra Stuffle Porombka (Schriftführer) sowie Gaby Hummel als Beisitzer wiedergewählt. Als Kassenprüfer wurde Roman Kopp bestätigt und als Ersatz für Petra Missel wurde Gerold Missel gewählt. Anschließend standen die Ehrungen auf dem Programm. Hier wurden Max Egle (25); Missel Petra (20), Fassold Christa (20), Gaby Hummel (20), Röller Ilona (20), Egle Paul (20), Schlecker Sonja (15), Schlecker Anke (10), Alexandra Stuffle-Porombka (30), Christoph Mehner (10), Egle Kurt (20) und besonders zu erwähnen Gebhard Kopp für 50 Jahre geehrt, er erhielt zwei Ehrenbriefe vom Cäcilienverband und vom Bischof Gebhard Fürst. Herr Pfarrer Pitour und Sonja Schlecker dankten allen geehrten mit einer Urkunde und einem kleinen Schokoherz. Unter dem Punkt Sonstiges wurde Paul Egle verabschiedet und bekam für sein langjähriges Engagement für den Chor ein Präsent überreicht. Hier verlieren wir wieder mal, einen guten Sänger was uns für die Zukunft des Kirchenchors Sorgen bereitet. Denn hinzugekommen sind in den letzten Jahren überwiegend, aber wenige Frauenstimmen, besonders deutlich fehlen uns die Männerstimmen im Tenor und im Bass. Es wird zu Beginn des nächsten Jahres versucht mit offenen Singstunden Sängerinnen und Sänger zu finden, die auch so viele Freude am Singen haben wie wir. Bürgermeister Paul Burger dankte dem Chor für das Engagement in und für die Gemeinde. Wir bedankten uns im Gegenzug für die Überlassung des Proberaums in der Römerhalle, sowie für die Wartung des Klaviers. Herr Mehner dankte dem Chor und wies darauf hin, dass er ab nächstem Jahr im Ruhestand ist, und er somit nicht mehr so gebunden ist. Es wird aber auch für uns evtl. Veränderungen geben. Was aber nochmal genauer besprochen wird. Somit wurde die Hauptversammlung geschlossen und mit dem anschließend traditionellen Kirchenchor Essen abgerundet. Bei gemütlichem Beisammensein ließen wir den Tag mit netten Unterhaltungen ausklingen.



MUSIKVEREIN „LYRA“ UNTERSTADION

49. Herbstfest des Musikvereins „Lyra“ Unterstadion mit Metzelsuppe

Der Musikverein „Lyra“ Unterstadion veranstaltet am **06. und 08. Oktober 2023** sein traditionelles Herbstfest in der Mehrzweckhalle in Oberstadion.

In unserem Jubiläumsjahr feiern wir unser Herbstfest in Verbindung mit den **Bau- und Klimaschutztagen der Firma Kaufmann.** Diese hat ihre Tore für Sie am **07. und 08. Oktober** geöffnet. Bewirtet werden Sie hier an beiden Tagen von uns Musiker*innen.

PROGRAMM:

Freitag, 06. Oktober 2023

21:00 Uhr Partynacht mit DJ & MC Philhouse



Sonntag, 08. Oktober 2023

11:00-13:30 Uhr **Frühschoppen** mit dem Bergemer Musikverein Grötzingen
Leitung: Dennie Schuster

ab 11:00 Uhr **Reichhaltiger Mittagstisch**
ab 14:30 Uhr **Nachmittagsunterhaltung bei Kaffee & Kuchen** mit der Jugendgruppe

Unterstadion/ Emerkingen
Leitung: Alexandra Liebhart,
der Jugendkapelle Aßmannshardt
Leitung: Maike Biffar
und der Jugendkapelle Unterstadion
Leitung: Philipp Betz

ab 18:30 Uhr **Fröhlicher Ausklang des 49. Herbstfestes** mit dem Musikverein „Frohsinn“ Reutlingendorf, Leitung: Bernd Ebe



ab 18:30 Uhr

Für Ihr leibliches Wohl ist mit kalten und warmen Speisen aus unserer bekannt guten Küche bestens gesorgt. Über Ihr Kommen freuen wir uns sehr!

Ihr Musikverein „Lyra“ Unterstadion

NABU-GRUPPE ROTTENACKER

NABU-Herbstwanderung im Eselsburger Tal

Am Samstag, 14. Oktober 2023 findet eine ganztägige Wanderung der NABU-Gruppe Rottenacker im Naturschutzgebiet Eselsburger Tal statt. Für die 12 km lange Rundtour mit etwa 200 m Höhenunterschied beträgt die reine Gehzeit ca. 4 Stunden.

Die Anfahrt zum Ausgangspunkt Herbrechtingen erfolgt mit dem Zug. Abfahrt in Munderkingen ist um 8:04 Uhr, voraussichtliche Rückkehr um 17:49 Uhr. Bei Schlechtwetter ist als Ausweichtermin der 28.10.2023 vorgesehen.

» AUS DER REGION

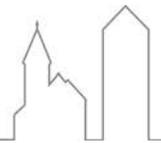
GEMEINDE RECHTENSTEIN UND DER KREATIVKREIS RECHTENSTEIN

Herzliche Einladung zum Krämermarkt am Freitag, den 20. Oktober 2023

Schon heute laden wir Sie herzlich zum Herbst-Krämermarkt am **Freitag, 20. Oktober, von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr** in der Bahnhofstraße in Rechtenstein ein. Es erwartet Sie ein reichhaltiges Angebot an Schals, Hüten, Mützen, Socken, Strumpfhosen, Kerzen, Bekleidung, Dekoartikel aller Art, Blumen- und Herbstschmuck für Haus und Garten, Küchenutensilien, Seifen, Honig, Nudeln, Marmelade und vieles mehr. Der Scherenschleifer wird auch vor Ort sein.

Schülerinnen aus Obermarchtal backen wieder leckere Waffeln und ein Essensstand ist natürlich auch vor Ort. Der Kreativkreis verkauft Kuchen – zum Mitnehmen, oder auch zum Kaffeetrinken im Café in der Halle der Firma Reitter. Vielen Dank an die Familie Reitter! Und natürlich fährt für Kinder und Junggebliebene ab 14.00 Uhr wieder die Schmalspurbahn mit Herrn Kneuße. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Gemeinde Rechtenstein und der Kreativkreis Rechtenstein



Telefonische Anmeldung ist erforderlich bis spätestens 13.10.2023 bei Lydia Neugebauer unter 07393/950476. Herzlich eingeladen zur Teilnahme sind alle an der Natur interessierten Wanderfreudigen, ins besondere alle NABU-Mitglieder.

GEMEINDEBÜCHEREI OBERSTADION

Liebe Leserinnen und Leser,
im Oktober ist die Bücherei am **Samstag, 07. Oktober**, von 9 – 11 Uhr geöffnet.

Tasche vergessen?

Wir haben jetzt handbemalte Stofftaschen unseres „Biachle's Keller Stää“. Jede Tasche ist ein Unikat und kostet 2 €. Das Motiv kann frei gewählt werden.

Spielerabend für Erwachsene

Am **Freitag, 10. November** findet wieder der Spielerabend für Erwachsene mit Familie Fieder ab 19 Uhr in der Bücherei statt.

Bitte um Voranmeldung unter buecherei@oberstadion oder telefonisch zu den Öffnungszeiten unter 07357/921414.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Dienstag: 15.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag: 18.00 bis 19.00 Uhr

Freitag: 15.00 bis 17.00 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat während der Schulzeit:
9.00 bis 11.00 Uhr

Tel. Bücherei: 07357/9214 - 14

Tel. Rathaus: 07357/9214 - 0, Fax: 07357/9214 - 19

E-Mail Bücherei: buecherei@oberstadion.de

Online-Katalog der Gemeindebücherei Oberstadion:

oberstadion.buchabfrage.de

Gemeindebücherei Oberstadion

Kirchplatz 29, 89613 Oberstadion



A CAPELLA
WIRTSCHAUSAMBIENTE
und ein Hauch von Comedy



EMERKINGEN

15.10.2023 / GASTHAUS HIRSCH*
Einlass: 18:00 Uhr
Beginn: 19:30 Uhr

Kartenvorverkauf:
Gasthaus Hirsch - 07393 / 2304
Joint Five - 0151 16174531
VK: 12 € / AK: 14 €

* Schwäbisches Vesper
vor Konzertbeginn vom Hirschwirt



BARMHERZIGE SCHWESTERN VOM HL. VINZENZ VON PAUL IN UNTERMARCHTAL



In unseren Klosterbetrieben und Einrichtungen in Untermarchtal sind rund 240 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Bereichen Bildungsforum, Wohnpark Maria Hilf, Zentralküche, Metzgerei, Klosterladen, Verkaufsmobil, Landwirtschaft, Gärtnerei, Technik und Kindergarten beschäftigt.

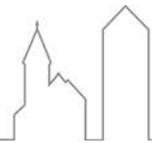
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik (m/w/d)**
- Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)**
- Mitarbeiter im Klosterladen in Teilzeit (m/w/d)**
- Leitung Housekeeping / Service im Bildungsforum (m/w/d)**
- Mitarbeiter für den Service im Bildungsforum (m/w/d)**
- Mitarbeiter für den Empfang in Maria Hilf – Teilzeit (m/w/d)**
- Koch für unsere Klosterküche (m/w/d)**
- Pflegefachkraft im stationären Bereich (m/w/d)**
- Pflegefachkraft im ambulanten Bereich (m/w/d)**
- Ergänzende Hilfe im ambulanten Bereich (m/w/d)**



Ausführliche Informationen zu den Stellenausschreibungen auf www.untermarchtal.de/stellenangebote oder scannen Sie unseren QR- Code.

Genossenschaft der Barmherzigen Schwestern vom
hl. Vinzenz von Paul in Untermarchtal e. V.
Personalabteilung · Margarita-Linder-Straße 8 · 89617 Untermarchtal



i SONSTIGES

KATZENHILFE EHINGEN UND UMGEBUNG E.V.

"Junge und erwachsene Katzen suchen ein gutes Zuhause. Bei Interesse bitte bei der Katzenhilfe Ehingen und Umgebung e.V. melden.
Tel.: 07391/7708865 oder 0177/9140312 (whatsapp) oder per mail an info@katzenhilfe-ehingen.de"
Wir würden uns sehr freuen!

BILDUNGSZENTRUM HOLZBAU, BIBERACH

**Mit Holzbau in Deine Zukunft!
Der triale Studiengang: Das Biberacher Modell**

Holz fasziniert dich und du hast Lust im Holzbau in Zukunft was zu bewegen?

Der triale Studiengang "Holzbau – Projektmanagement / Bauingenieurwesen" bietet eine tolle Möglichkeit für junge Menschen, die gerne in dem Bereich Holzbau arbeiten und dabei Führungspositionen anstreben.

Diese Ausbildung dauert insgesamt 5 Jahre und 3 Monate und kombiniert eine duale Ausbildung zum/r Zimmerer/in mit dem Hochschulstudium Holzbau Projektmanagement / Bauingenieurwesen an der Hochschule Biberach

Im Biberacher Modell erwerben die Teilnehmenden folgende Qualifikationen:

- Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
- Polier/in im Zimmererhandwerk
- Meisterbrief im Zimmererhandwerk
- Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im Studiengang Holzbau Projektmanagement/ Bauingenieurwesen

Voraussetzung ist eine Hochschulzugangsberechtigung.

Nächster Ausbildungsstart: September 2024

Bewerbungsschluss 31. Mai 2024

Informationen und Anmeldung unter:

Bildungszentrum Holzbau, Biberach
Wolfgang Schafitel – 07351 44091 55
Email: schafitel@zaz-bc.de
www.zimmererzentrum.de
<https://www.biberachermodell.de>

Wir suchen für Familie im Wachstum dringend ein Haus zum schnellen Bezug. Sie wünschen sich 3 Schlafzimmer und eine gute Anbindung an Kindergarten und Schule

Ihr kompetenter Ansprechpartner bei Wertermittlung, Verkauf und allen Immobilienfragen

Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**

BIV IMMOBILIENHAUS Hauptstraße 89
für Baden-Württemberg seit 1977 88515 Langenenslingen
www.biv.de Info@biv.de

Die Würde des Menschen...
...endet nicht mit dem Tod.

Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns – wir stehen Ihnen hilfreich und diskret zur Seite.

Traditionell – individuell – in familiärer Atmosphäre

Baur Bestattungen
Ulmer Straße 18
89584 Ehingen
www.baur-bestattungen.de
Tel.: 0 73 91 / 5 00 10

EVANGELISCHES PFARRAMT MUNDERKINGEN

Telefon: 07393-4997
E-Mail: Pfarramt.Munderkingen@elkw.de
Homepage: www.kirche-munderkingen.de

Wochenspruch zum 18. Sonntag nach Trinitatis:

„Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.“ 1. Johannes 4,21

Predigttext: 2. Mose 20, 1-17

Sonntag, 08. Oktober 2023 (18. Sonntag nach Trinitatis)

10:30 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Hain
10:30 Uhr Kinderkirche
18:00 Uhr Taizé-Gebet, Unterstadion

Montag, 09. Oktober 2023

09:30 Uhr Gottesdienst im Altenheim St. Anna, Pfarrer Hain
19:00 Uhr Friedensgebet

Dienstag, 10. Oktober 2023

19:00 Uhr Stündle fürs Wort, Gemeindehaus

Mittwoch, 11. Oktober 2023

17:30 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus
19:30 Uhr AA-Meeting, Gemeindehaus

Donnerstag, 12. Oktober 2023

09:30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe, Gemeindehaus
19:30 Uhr Gospel-Projektchor-Probe, Gemeindehaus

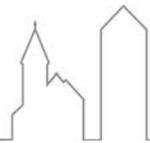
Taizé-Gebet

Zur Ruhe kommen bei meditativer Musik und Texten, eine Zeit der Stille im Alltag und Gemeinschaft im Gebet um Frieden – die Kirche in Unterstadion bietet dafür einen großzügigen und stimmungsvollen Rahmen.

Nehmen Sie sich eine Stunde Zeit am Abend, um die wohl-tuende Atmosphäre von Klang und Wort aufzunehmen und einen Ruhepunkt in dieser besonderen Zeit zu finden.

Am Sonntag, 08. Oktober 2023 um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Maria und Selige Ulrika in Unterstadion.

Es laden ein: die Seelsorgeeinheit Donau-Winkel und die evangelischen Kirchengemeinden Munderkingen und Rottenacker.



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ST. JAKOBUS MAJOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel



Gottesdienste i. d. Seelsorgeeinheit „Donau-Winkel“

KW 40 Seite 1

für die Zeit vom 07. September 2023 bis 15. Oktober 2023

Samstag, 7. Oktober 2023

18.00 Uhr Rosenkranz Munderkingen
 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Patrozinium) mit Kirchenchor Munderkingen
 18.30 Uhr Eucharistiefeier Oberstadion

Sonntag, 8. Oktober 2023

09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier Rottenacker
09.00 Uhr Eucharistiefeier Emerkingen
 Minis nach Plan
 09.00 Uhr Eucharistiefeier Grundsheim
 10.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen
 10.30 Uhr Eucharistiefeier Unterstadion
 14.00 Uhr Rosenkranzandacht Frauenberg
18.30 Uhr Rosenkranz Emerkingen

Montag, 09. Oktober 2023

Hl. Dionysius und Gefährten
 17.00 Uhr Rosenkranz Unterstadion
 18.30 Uhr Rosenkranz Pfarrhof Oberstadion

Dienstag, 10. Oktober 2023

09.30 Uhr Eucharistiefeier im Seniorenzentrum St. Anna Munderkingen
 18.30 Uhr Eucharistiefeier Hundersingen

Mittwoch, 11. Oktober 2023

Hl. Johannes XXIII
 07.30 Uhr Laudes St. Dionysius Munderkingen
 07.40 Uhr Schüलगottesdienst Oberstadion
 14.00 Uhr Krankengottesdienst mit Krankensalbung Munderkingen
 15.00 Uhr Friedensgebet Frauenberg
 16.30 Uhr Rosenkranz im Seniorenzentrum St. Anna Munderkingen
18.30 Uhr Eucharistiefeier Emerkingen Minis nach Plan
 18.30 Uhr Eucharistiefeier Moosbeuren

Donnerstag, 12. Oktober 2023

18.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen
 18.30 Uhr Eucharistiefeier Unterstadion

Freitag, 13. Oktober 2023

18.30 Uhr Eucharistiefeier Hausen am Bussen
 18.00 Uhr euch. Anbetung Oberstadion
 18.30 Uhr Eucharistiefeier Oberstadion

Samstag, 14. Oktober 2023

Vorabend zum 28. Sonntag im Jahreskreis
 18.00 Uhr Rosenkranz Munderkingen
 18.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen
 18.30 Uhr Eucharistiefeier Grundsheim

Sonntag, 15. Oktober 2023

09.00 Uhr Eucharistiefeier Rottenacker
09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier Emerkingen Minis nach Plan
 09.00 Uhr Eucharistiefeier Hundersingen
 09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Unterstadion
 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Munderkingen, mit Kindergottesdienst im Gem.haus
 10.30 Uhr Eucharistiefeier Unterwachingen
 10.30 Uhr Eucharistiefeier (Kirchweihfest) Oberstadion
18.30 Uhr Rosenkranz Emerkingen



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN
ST. JAKOBUS MAJOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel



Seite 2

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8. Oktober 2023

**27. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 5,1-7
2. Lesung: Philipper 4,6-9

Evangelium:
Matthäus 21,33-44



Ulrich Loose

» Zuletzt sandte er seinen Sohn zu ihnen; denn er dachte: Vor meinem Sohn werden sie Achtung haben. Als die Winzer den Sohn sahen, sagten sie zueinander: Das ist der Erbe. Auf, wir wollen ihn umbringen, damit wir sein Erbe in Besitz nehmen. Und sie packten ihn, warfen ihn aus dem Weinberg hinaus und brachten ihn um. «



Erntedank

Ein herzliches Vergelts Gott

Allen,

die für die Erntedank-Altäre gespendet haben.

Allen,

die sich die Zeit genommen haben um diese aufzubauen und zu gestalten

Kirchengemeinderat Emerkingen

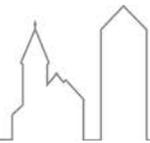
Die Mitglieder des Kirchengemeinderates Emerkingen treffen sich am Dienstag, 10. Oktober 2023 um 19.30 Uhr zur Sitzung im Gemeindehaus.

Glückwünsche zu Ehejubiläen im Jahr 2023/2024

Gern kommt der Pfarrer oder ein Mitglied des pastoralen Teams zum Gratulieren, wenn eine **Goldene**, **Diamantene** oder **Eiserne Hochzeit** gefeiert wird.

Freilich ist es so, dass die strengen Bestimmungen des Datenschutzes es oft unseren Sekretärinnen unmöglich machen, das genaue Traudatum und die Traukirche herauszufinden. Deshalb bitten wir alle Paare, die im Jahr 2023 und 2024 anlässlich eines Ehejubiläums einen Besuch wünschen, dies im Pfarramt anzumelden. Dann können wir auch die bischöflichen Urkunden bestellen, die für Ehepaare bei einem solchen besonderen Fest vorbereitet werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis – und freuen uns über Ihre Anmeldung.



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN
ST. JAKOBUS MAJOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel



Seite 3

Abfahrtszeiten Allgäufahrt - Freitag, 6. Oktober 2023:

08:15 Uhr Bahnhof Munderkingen, anschließend Schillerstraße

08:20 Uhr Zustieg Emerkingen, Haltestelle Bach

08:25 Uhr Zustieg Bettighofen

08:30 Uhr Unterstadion Haltestelle Hauptstraße

08:35 Uhr Oberstadion Haltestelle Krippenmuseum.



Ich freue mich mit Ihnen diesen Tag zu verbringen,

Ihr Roland Gaschler

Rosenkranzmonat Oktober

Im Oktober beten wir an den Sonntagen um 14.00 Uhr in der Frauenbergkirche eine Rosenkranzandacht. Sie sind herzlich eingeladen, mit uns den Rosenkranz zu beten (**am 15.10. fällt der Rosenkranz aus**).



**Taizégebet am Sonntag,
8. Oktober um 18.00 Uhr**

Pfarrkirche St. Maria und Selige Ulrika Unterstadion

Herzliche Einladung zum ökumenischen Taizégebet



Zur Ruhe kommen bei meditativer Musik und Texten, eine Zeit der Stille im Alltag und Gemeinschaft im Gebet um Frieden – die Kirche in

Unterstadion bietet dafür einen großzügigen und stimmungsvollen Rahmen.

Nehmen Sie sich eine Stunde Zeit am Abend, um die wohlthuende Atmosphäre von Klang und Wort aufzunehmen und einen Ruhepunkt in dieser besonderen Zeit zu finden.

Seit dem Erntedanksonntag ist in der Kirche wieder ein kunstvoller Ernteteppich aus vielen verschiedenen Körnern und Samen gestaltet.

Seelsorgeeinheit Donau-Winkel

Evangelische Kirchengemeinden Rottenacker und Munderkingen

Herzliche Einladung zum Krankengottesdienst in Munderkingen

Am **Mittwoch, den 11.10.2023** findet um 14.00 Uhr in unserer Pfarrkirche St. Dionysius ein Krankengottesdienst statt. Hierbei haben Sie wieder die Möglichkeit das Sakrament der Krankensalbung zu empfangen. Wer sich geschwächt an Leib und/oder Seele fühlt, ist hierzu herzlich eingeladen.

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Sozialstation Raum Munderkingen wieder zu Kaffee und Kuchen ins Gemeindehaus St. Michael ein.

Selbstverständlich haben wir wieder für Sie einen kostenlosen Begleit- und Fahrdienst eingerichtet.

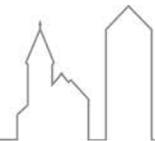
Wenn Sie an diesem Gottesdienst teilnehmen möchten und von uns abgeholt und wieder nach Hause gebracht werden möchten, so bitten wir Sie, sich bei unserer Sozialstation Raum Munderkingen, **Tel.: 07393/3882** zu melden. Wir würden uns über Ihren Besuch sehr freuen.

Ihre Kirchengemeinde St. Dionysius und unsere Sozialstation Raum Munderkingen

Firmung 2024

Am Sonntag, 3. März 2024 wird Weihbischof Matthäus Karrer den Firmlingen unserer Seelsorgeeinheit das Sakrament der Firmung spenden. Mitte September bekommen alle, die vom Alter her in der 9. Klasse sein könnten, einen Einladungsbrief zur Firmvorbereitung.

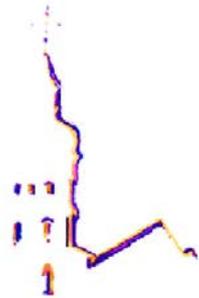
Wer gefirmt werden möchte und bis zum 25. September keine Einladung bekommen hat, möge sich möglichst bald bei Schwester Luise oder im Pfarrbüro melden.



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN
ST. JAKOBUS MAJOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel



Seite 4



Orgelkonzert am 15.10.2023 um 17.00 Uhr
in der St. Dionysiuskirche in Munderkingen

Nikita Morozov (*1997) begann sein Orgelstudium in Moskau am Tschaikowsky-Konservatorium. Seit letztem Jahr setzt er sein Studium in Stuttgart an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst fort. Kürzlich, Anfang August, erhielt Nikita den dritten Preis beim Joseph Gabler-Orgelwettbewerb der Internationalen Sommerakademie für Musik 2023. Nikita steht erst am Anfang seiner musikalischen Karriere, hat aber bereits viele internationale Orgelkonzerte gespielt. Konzerte, die ausnahmslos sehr hoch bewertet sind.

Das Programm:

Nicolaus Bruhns (1665-1697)	- Präludium e-moll (Größe)
J. S. Bach (1685-1750)	- Allein Gott, in der Höh` sei Ehr` BWV 662
J. S. Bach	- Passacaglia und Fuge c-moll BWV 582
Girolamo Frescobaldi (1583 - 1643)	- Capriccio sopra la bassa fiamenga
Georg Muffat (1653 - 1704)	- Toccata IX e-moll
Louis Nicolas Clérambault (1676 - 1749)	- Suite du premier ton - Flûtes
Mikael Tariverdiev (1931 - 1996)	- Organ Concerto №2 - Basso ostinato
J. S. Bach	- Wenn wir in höchsten Nöten sei BWV 641

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

aus dem Jahresprogramm 2023 der Dekanatsgeschäftsstelle

**Das Mysterium der Dreieinigkeit auf der Mandoline**

Wo die Sprache an ihre Grenzen stoße, könne Musik die Wahrnehmung weiten. So spielt er am Sonntag, 8. Oktober, 16.00 Uhr in der Nikolauskapelle auf dem Friedhof in Ulm-Wiblingen mit der Mandoline aus den Sonaten für Violine solo von Johann Sebastian Bach, deren drei Fugen die göttlichen Personen Vater, Sohn und Geist repräsentieren. Mit weiteren Stücken von Vivaldi oder aus den Mysteriensonaten Bibers schreitet das Konzert das christliche Credo ab, um am Ende vom Tanz des ewigen Lebens zu erzählen, jenem großen Fest in der Geborgenheit bei Gott. Ohne Anmeldung. Eintritt frei.

Pfarramt Munderkingen Mo.-Mi. 08.00-12.00 Uhr, Do. 13.30 – 16.00 Uhr	07393/2282 E-Mail: StDionysius.Munderkingen@drs.de
Pfarramt Emerkingen Di. 14.30 -16.00 Uhr	07393/4596 Mail: StJakobusMaior.emerkingen@drs.de
Pfarramt Oberstadion Pfr. Dr. Thomas Pitour	07357/555 E-Mail: StMartinus.Oberstadion@drs.de 07393/2282 oder 953977
Pfr. Dr. V. Oforka	07357/555 od. 0151/11727431 e-mail: frforka@yahoo.com
Gemeindereferentin Sr. Luise Ziegler	07393/959902 luise.ziegler@drs.de
Pastoralref. Sr. Francesca Trautner	07393/959903 francesca.trautner@drs.de
Seniorenbeauftragter R. Gaschler	07391/758315 Roland.Gaschler@drs.de
Gesamtkirchenpfleger J. Schelhase	07393/959 904 GKG.Donau-Winkel@drs.de
Baur Bestattungen, Ehingen	07391/50010
Helmut Pfender, Mesner Emerkingen	07393/952090